

Müritz-Nationalpark und Mecklenburgische Schweiz 25. – 31.März 2016

Reiseleitung: Andreas Weber

Unterkunft: Gutshaus Federow

Teilnehmer: 7

Beobachtungsorte: Ostufer der Müritz, Renaturierungsgebiet „Großer Rosin“ mit Peene, Serrahn

Wetter: Sehr abwechslungsreiches Wetter mit viel Sonnenschein, aber auch zeitweiligen Regenfällen. Insgesamt für die Jahreszeit recht warm.

Höhepunkte:

Als Ausgangspunkt wählten wir zum wiederholten Mal das attraktive, sehr ruhig am Nationalpark gelegene Gutshaus in Federow. Allein von hier aus gelangen uns spektakuläre Beobachtungen von jagenden Fischadlern, vorbeifliegenden Rohrweihen und Kranichen. Nur wenige Meter vom Hotel entfernt, hatte ein sehr intensiv balzendes Schwarzspecht-Paar seine Höhle, auch der Grünspecht und viele Gimpel zeigten sich vor dem Fenster.



© Wilhelm Knopp

Tag 1: Abendliche Wanderung mit Kranichen am Rederangsee und einem Raubwürger, der auf einer Ackerbrache lange Rüttelflüge darbot. Eine Heidelerche sang über unseren Köpfen. In der Nacht nutzten wir die Windstille und suchten Raufußkäuze. Es gelang uns trotz einsetzenden Regens ein Rufnachweis dieser scheuen Waldeule.

Tag 2: Die Frühexkursion um den Hofsee beeindruckte mit Zwergsägern, ziehenden Rot-, Sing- und Wacholderdrosseln. Auf der anschließenden Radtour erfreuten wir uns an vielen Feldlerchen, Kranichen auf dem Zug und Greifvögeln (Rotmilan, Sperber, Fisch- und Seeadler), die bei guter Thermik ihre Reviere abflogen. Der Warnker See, ist der Beobachtungsort für Wasservögel während des Herbst- und Frühjahrszuges. Hier sahen wir Spieß-, Kolben-, Löffelenten und sogar Bergenten unter hunderten Reiherenten.

Tag 3: Im Specker Park entdeckten wir Mittel-, Bunt- und Schwarzspecht und hörten einen Grünspecht. Besonders dem Mittelspecht konnten wir lange beim Bearbeiten der Bruthöhle zuschauen. Am Ostufer der Müritz erfreuten wir uns an den ersten Rauchschnalben und an einem Trupp Seidenschwänzen. Diese imposanten Vögel, waren im Winter nur in geringer Zahl in der Region anwesend. Lange konnten wir sie beim Fressen von Mistelbeeren zuschauen. Am Abend sahen wir auf dem „Schnepfenstrich“ eine fliegende Waldschnepfe im Kiefernwald hinter dem Hotel.





Tag 4: Mit dem Bus fahren wir zur Peene am Kummerower See. Hier erfreuten wir uns an den vielen Rothalstauchern. Auch erste Schwarzhalstaucher und Knäkenten zeigten sich. Viele nordische Gänse (Weißwangen- und Blässgänse) waren noch unterwegs. Ein Kleinspecht erfreute uns auf nur wenige Meter Entfernung. Gleichfalls ein Bergpieper, den wir hier eher nicht erwartet hätten. Auf der Schiffstour entlang der Peene gelangen Beobachtungen von Blaukehlchen und Fischadlern.



Tag 5: An diesem Morgen regnete es sehr stark, so dass wir uns auf dem Weg zur Kanustation Zeit ließen und in der Feldmark Kleinvögel beobachteten. Auf den extensiv genutzten Feldern konnten wir so Stieglitze, Grauammern, Bergfinken und immer wieder Rotdrosseln aus kurzer Entfernung sehen. Später gingen wir zu Fuß durch die Boeker Fischteiche und sahen eine fliegende Rohrdommel. Bei besseren Bedingungen starteten wie unsere Kanutour zu den Eisvögeln, die sich auch sehen ließen. Am Abend verweilten wir nochmal im Moor um balzfliegende Bekassinen zu hören. Sehr eindrucksvoll waren die Rohrdommeln zu hören.



Tag 6: Dieser Tag war dem Buchenurwald und Weltnaturerbegebiet Serrahn vorbehalten. Hier waren nicht nur Vögel das Ziel, sondern auch die blauen Moorfrösche. An einem Moorsteg konnten wir sie lange betrachten. Daneben sahen wir brütende Kraniche und Seeadler. Zwei Wildschweine erregten unsere Aufmerksamkeit, da sie durch die Mitte des Schweingartensees schwammen.

Tag 7: Auf der letzten Frühexkursion entdeckten wir einen Raubwürger am Brutplatz und erfreuten uns an einem baumbrütenden Fischadler.

Die 109 beobachteten Arten sind für diese Jahrzeit ein beeindruckendes Ergebnis.

Beobachtete Arten:

Haubentaucher

Rothalstaucher

Schwarzhalstaucher

Zwergtaucher

Kormoran

Rohrdommel

Silberreiher

Graureiher

Weißstorch

Höckerschwan

Blässgans
Graugans
Weißwangengans
Pfeifente
Schnatterente
Krickente
Stockente
Spießente
Knäkente
Löffelente
Kolbenente
Tafelente
Reiherente
Schellente
Bergente
Zwergsäger
Gänsesäger
Schwarzmilan
Rotmilan
Seeadler
Rohrweihe
Habicht
Sperber
Mäusebussard
Rauhfußbussard
Fischadler
Turmfalke
Wanderfalke
Wasserralle
Blässhuhn
Kranich
Kiebitz
Bekassine
Waldschnepfe
Lachmöwe
Sturmmöwe
Silbermöwe
Hohltaube
Ringeltaube
Türkentaube
Waldkauz

Raufußkauz
Eisvogel
Grünspecht
Schwarzspecht
Buntspecht
Mittelspecht
Kleinspecht
Heidelerche
Feldlerche
Rauchschwalbe
Wiesenpieper
Bergpieper
Bachstelze
Zaunkönig
Heckenbraunelle
Rotkehlchen
Hausrotschwanz
Schwarzkehlchen
Amsel
Wacholderdrossel
Singdrossel
Rotdrossel
Misteldrossel
Zilpzalp
Wintergoldhähnchen
Sommergoldhähnchen
Schwanzmeise
Sumpfmeise
Weidenmeise
Haubenmeise
Blaumeise
Tannenmeise
Kohlmeise
Kleiber
Gartenbaumläufer
Waldbaumläufer
Raubwürger
Eichelhäher
Elster
Dohle
Nebelkrähe

Rabenkrähe
Kolkrabe
Star
Haussperling
Feldsperling
Buchfink
Bergfink
Grünling
Stieglitz
Erlenzeisig
Bluthänfling
Gimpel
Kernbeißer
Goldammer
Rohrammer
Grauammer